

2. Juli 2023

Können alle Jünger Dämonen austreiben?

JESUS

Und die dunklen Mächte



Lukas 9,1-2:

Er rief aber seine zwölf Jünger zusammen und gab ihnen Kraft und Vollmacht über ALLE Dämonen und zur Heilung von Krankheiten; und er sandte sie aus, das Reich Gottes zu verkündigen und die Kranken zu heilen.

Lukas 9,6:

Und sie gingen aus und durchzogen die Dörfer,
verkündigten das Evangelium und heilten überall.

Markus 9,14-18:

Und als er zu den Jüngern kam, sah er eine große Volksmenge um sie her und Schriftgelehrte, die sich mit ihnen stritten.

Und die ganze Volksmenge geriet sogleich in Bewegung, als sie ihn sah, und sie liefen herzu und begrüßten ihn. Und er fragte die Schriftgelehrten: Was streitet ihr euch mit ihnen? Und einer aus der Menge antwortete und sprach: Meister, ich habe meinen Sohn zu dir gebracht, **der hat einen sprachlosen Geist**; und wo immer der ihn ergreift, da wirft er ihn nieder, und er schäumt und knirscht mit seinen Zähnen und wird starr. Und **ich habe deinen Jüngern gesagt, sie sollten ihn austreiben; aber sie konnten es nicht!**

Markus 9,19-24:

Er aber antwortete ihm und sprach: O du **ungläubiges** Geschlecht! Wie lange soll ich bei euch sein? Wie lange soll ich euch ertragen? Bringt ihn her zu mir! Und sie brachten ihn zu ihm. Und sobald der Geist ihn sah, zernte er ihn, und er fiel auf die Erde, wälzte sich und schäumte. Und er fragte seinen Vater: Wie lange geht es ihm schon so? Er sprach: Von Kindheit an; und er hat ihn oft ins Feuer und ins Wasser geworfen, um ihn umzubringen; doch wenn du etwas kannst, so erbarme dich über uns und hilf uns! Jesus aber sprach zu ihm: **Wenn du glauben kannst** — alles ist möglich dem, der glaubt! Und sogleich rief der Vater des Knaben mit Tränen und sprach: Ich glaube, Herr; hilf mir, [loszukommen] von meinem **Unglauben!**»

Matthäus 13,58:

Und **wegen ihres Unglaubens** tat er dort nur wenige Wunder.

Matthäus 17,19-20:

Später, als die Jünger mit Jesus allein waren, fragten sie ihn:

»Warum konnten denn wir den Dämon nicht austreiben?«

»**Wegen eures Kleinglaubens**«, antwortete er.

»Ich sage euch: Selbst wenn euer Glaube nur so groß ist wie ein Senfkorn, könnt ihr zu diesem Berg sagen: ›Rücke von hier nach dort!«, und er wird dorthin rücken.

Nichts wird euch unmöglich sein.

Johannes 15,5:

Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.

Wer **in mir bleibt** und ich in ihm, der bringt viel Frucht;
denn **getrennt von mir könnt ihr nichts tun**.

Markus 9,19-24:

Er aber antwortete ihm und sprach: O du ungläubiges Geschlecht! Wie lange soll ich bei euch sein? Wie lange soll ich euch ertragen? Bringt ihn her zu mir! Und sie brachten ihn zu ihm. Und sobald der Geist ihn sah, zernte er ihn, und er fiel auf die Erde, wälzte sich und schäumte. Und er fragte seinen Vater: Wie lange geht es ihm schon so? Er sprach: Von Kindheit an; und er hat ihn oft ins Feuer und ins Wasser geworfen, um ihn umzubringen; doch wenn du etwas kannst, so erbarme dich über uns und hilf uns! Jesus aber sprach zu ihm:

Wenn du glauben kannst — alles ist möglich dem, der glaubt!

Und sogleich rief der Vater des Knaben mit Tränen und sprach: Ich glaube, Herr; hilf mir, [loszukommen] von meinem Unglauben!»

Markus 9,19-24:

Er aber antwortete ihm und sprach: O du ungläubiges Geschlecht! Wie lange soll ich bei euch sein? Wie lange soll ich euch ertragen? Bringt ihn her zu mir! Und sie brachten ihn zu ihm. Und sobald der Geist ihn sah, zernte er ihn, und er fiel auf die Erde, wälzte sich und schäumte. Und er fragte seinen Vater: Wie lange geht es ihm schon so? Er sprach: Von Kindheit an; und er hat ihn oft ins Feuer und ins Wasser geworfen, um ihn umzubringen; doch wenn du etwas kannst, so erbarme dich über uns und hilf uns! Jesus aber sprach zu ihm: Wenn du glauben kannst — alles ist möglich dem, der glaubt! Und sogleich rief der Vater des Knaben mit Tränen und sprach: **Ich glaube, Herr; hilf mir, [loszukommen] von meinem Unglauben!»**

Markus 9,25-27:

Da nun Jesus eine Volksmenge herbeilaufen sah, **befahl er dem unreinen Geist** und sprach zu ihm: Du sprachloser und tauber Geist, **ich gebiete dir: Fahre aus von ihm und fahre nicht mehr in ihn hinein!** Da schrie er und zerrte ihn heftig und fuhr aus; und er wurde wie tot, sodass viele sagten: Er ist tot! Aber Jesus ergriff ihn bei der Hand und richtete ihn auf; und er stand auf.»

Markus 9,28-29:

Und als er in ein Haus getreten war, fragten ihn seine Jünger für sich allein: Warum konnten wir ihn nicht austreiben?

Und er sprach zu ihnen: Diese Art kann durch nichts ausfahren außer **durch Gebet und Fasten**.

Römer 10,17:

Demnach **kommt der Glaube** aus der Verkündigung,
die Verkündigung aber **durch Gottes Wort**.

Lukas 10,17:

Die Siebzig aber kehrten mit Freuden zurück und sprachen:
Herr, auch die Dämonen sind uns untertan in deinem
Namen!

Markus 16,17:

Diese Zeichen aber werden die begleiten, die gläubig geworden sind: **In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben...**

Johannes 12,46:

Ich [Jesus] bin als das Licht in die Welt gekommen, damit jeder, der an mich glaubt, das Licht hat und nicht in der Finsternis bleibt.

Lukas 6,40:

Ein Schüler steht nicht über seinem Lehrer.
Im besten Fall kann er werden wie sein Lehrer,
wenn er alles von ihm gelernt hat.